**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 80 (1954)

**Heft:** 42

**Illustration:** Duttweiler hat einige gute schweizerische Cabaretisten übernommen,

die in grösseren Orten Vorstellungen geben

Autor: Bö [Böckli, Carl]

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

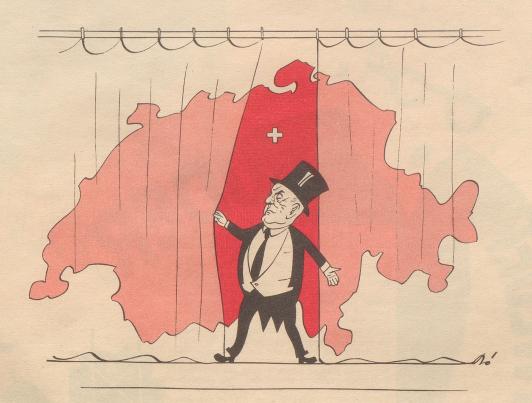
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 20.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Duttweiler hat einige gute schweizerische Cabaretisten übernommen, die in größeren Orten Vorstellungen geben.

Er begann mit Nuß und Mandel, Erbse, Bohne, Reis und Fett, Und fuhr fort mit Bücherhandel, Politik und Cabaret.

Nächstens baut er einen Prater, Einen Zirkus, einen Zoo, Und dann kauft er die Theater Und die Post samt Radio,

Allen Treibstoff den wir tanken Und den Sport und die Armee, Universitäten, Banken, Bundeshaus und Esbebe, Und die Räte und die Richter Und die Weiden und das Vieh Und die Bauern und die Dichter Und die ganze Industrie,

Und die Kirchen und die Presse Und den Sektor Schweizerwein, Olma, Sla und Mustermesse, Rhone, Aare, Reuß und Rhein,

Die Geschäftehen und die Beizehen Kauft der muntere Altruist, Kurz und gut das ganze Schweizehen Das noch zu verkaufen ist,

Wenn es dann von Gottliebs Gnaden Respektive Güte lebt Hat er endlich jenen Laden Der ihm immer vorgeschwebt.